

Medizinische Dokumentation Lassen Sie uns reden.

Spracherkennung ermöglicht bessere
Prozesse und mehr Zeit für Patienten.



Der Patient im Mittelpunkt – mit der Spracherkennung von Nuance

Sprache ist die natürlichste Art der Kommunikation. Und Spracherkennung erleichtert den Dialog zwischen Mensch und Maschine. Deshalb nutzen wir sie bereits in vielen Bereichen des täglichen Lebens, z. B. für die Steuerung unseres Mobiltelefons oder die Navigation im Auto. Auch im Gesundheitswesen setzt sich Spracherkennung immer mehr durch. Denn sie bietet viele Vorteile – für Ärzte, Patienten und Klinikverwaltungen.



Zeit und Kosten sind die kritischen Ressourcen im Gesundheitswesen. Bei beiden Posten lassen sich deutliche Einsparungen realisieren, wenn die medizinische Dokumentation mithilfe moderner Spracherkennung erfolgt.

Darüber hinaus verbessert sich die Qualität der Behandlung, der Kontakt zu den Patienten und die Kommunikation mit weiteren Behandlern. Zu guter Letzt wird sogar die Abrechnung mit den Kostenträgern beschleunigt. Das ist keine Utopie, sondern in vielen Kliniken und Praxen bereits Realität. Vielleicht auch bald schon bei Ihnen? Blättern Sie um und erfahren Sie mehr!

„In Zukunft wird es noch stärker darum gehen, gesprochene Befunde mithilfe von Spracherkennung in strukturierte Fakten zu verwandeln und in die verschiedenen Verarbeitungsprozesse einzuspeisen, seien es nun die Patientenakten, Abrechnungssysteme oder Datenanalysen, die für Krankenhäuser aufgrund der ergebnisorientierten Abrechnungssysteme immer wichtiger werden.“

Paul Ricci - Chairman, Chief Executive Officer,
Nuance Communications, Inc.

Mehr Zeit für das Wesentliche – wie Ärzte von medizinischer Spracherkennung profitieren

Laut einer gemeinsamen Studie von HIMSS und Nuance¹ verbringen Ärzte durchschnittlich vier Stunden pro Tag beziehungsweise 44 % ihrer Arbeitszeit mit dem Erstellen, Überprüfen und Aktualisieren von Dokumentation. Das entspricht beinahe der Hälfte ihrer gesamten Arbeitszeit. Zweifellos sind die Anforderungen an die Ausführlichkeit medizinischer Dokumentation gestiegen – und mit der Einführung von DRG auch der Kostendruck. Doch in der Praxis wird die rasche und vollständige Dokumentation häufig durch mühevolleres Scrollen durch Eingabemaschinen, das Ein-Finger-Tippensystem und doppeltes

Dokumentieren – erst auf Papier, dann digital – erschwert.

Hier schaffen die Dragon Medical-Lösungen von Nuance Abhilfe. Sie verwandeln das gesprochene Wort in strukturierte Texte und Daten und helfen so, die medizinische Dokumentation ohne Zeitverlust und akkurat zu erstellen. Diese stehen dann auch den Kollegen umgehend zur Verfügung. So können medizinische Entscheidungen stets auf Basis vollständiger Informationen getroffen werden. Der Verlust von Berichten infolge verloren gegangener Datenträger gehört endgültig der Vergangenheit an.



44%

der Arbeitszeit verbringen Mediziner mit Dokumentation

¹ HIMSS Europe: Kennen Akutkrankenhäuser in Deutschland die Kosten ihrer Dokumentation?, 2015.

26% schnellere Dokumentation

Nach einer Studie der Uniklinik Düsseldorf können Ärzte mit moderner Spracherkennungssoftware medizinische Dokumentationen um 26% schneller erstellen – verglichen mit der Dateneingabe über eine Tastatur.²

Umfassendere Dokumentation

In derselben Studie wurde nachgewiesen, dass mit Unterstützung der automatischen Spracherkennung die Berichte um 82% länger als getippte Berichte waren. Das bedeutet eine größere Vollständigkeit der medizinischen Information und somit eine bessere Behandlungsgrundlage.

Mehr Zeit für den Patienten

Für 8 von 10 Medizinern ist eine gute Beziehung zu ihren Patienten das Wichtigste an ihrem Beruf.³ Die Überlastung mit Verwaltungsaufgaben erschwert es Ärzten jedoch, sich ausreichend Zeit für ihre Patienten zu nehmen. Der Einsatz von Spracherkennung entlastet das Zeitbudget deutlich. So können Ärzte wieder den Patienten in den Mittelpunkt stellen und gleichzeitig den hohen Anforderungen einer vollständigen Dokumentation gerecht werden.

Volle Flexibilität im medizinischen Alltag

Der Tagesablauf von Ärzten ist oft von Notfällen bestimmt. Alle anderen Aufgaben müssen sich daran flexibel anpassen – das gilt auch für die Dokumentation. Hier bieten die Nuance-Lösungen mit ihren vielfältigen Eingabemöglichkeiten via PC, mobilem Diktiergerät, Tablet oder Smartphone zusätzliche Flexibilität. So können Ärzte ihre Notizen und Berichte an jedem beliebigen Ort diktieren. Außerdem gibt es die Option, Berichte an das Schreibbüro zu schicken oder sie direkt in andere Anwendungen wie beispielsweise die Patientenakte oder das KIS zu übernehmen.

Die Vorteile von Dragon Medical für Mediziner:

- Schnelleres Erstellen von Notizen, Berichten und Briefen
- Einfache Korrektur
- Medizinische Wörterbücher
- Interpretation von Kommandos, Textbefehlen und Vorlagen
- Rechtskonforme Archivierung der Sprachaufnahme
- Abbildung der tatsächlichen Arbeitsabläufe
- Ausführliche Dokumentation in kürzerer Zeit

„Unsere Ärzte sind begeistert – mithilfe der Spracherkennung lassen sich ganze Textbausteine einfach in ein Word-Dokument einfügen. So können sie Arztbriefe und Befunde wesentlich schneller und viel effizienter erstellen.“

Marius Nehling, Dermatologikum Hamburg

² Analysis of Documentation Speed Using Web-Based Medical Speech Recognition Technology: Randomized Controlled Trial - Dr. med. Markus Vogel, Dr. med. Wolfgang Kaisers, Dr. med. Ralf Wassmuth, Dr. med. Ertan Mayatepek, Published on 03.11.15 in Vol 17, No 11 (2015): November, Journal of Medical Internet Research, <http://www.jmir.org/2015/11/e247>

³ In the footsteps of the time thieves: The underestimated burden of clinical documentation in German acute care hospitals, Research Report, HIMSS Analytics Europe March 2015, <http://engage.nuance.de/himss-klinische-dokumentation>

Schnellere Abrechnung, einfache Integration – medizinische Spracherkennung aus Sicht von Controlling und IT

Laut einer von HIMSS Europe und Nuance veröffentlichten Studie hatten die Personalkosten 2013 mit 53,8 Mrd. Euro einen Anteil von 61% an den Gesamtkosten der Krankenhäuser.¹ Eine einfachere und schnellere Dokumentation hilft dabei, diese Kosten zu senken und eine bessere, kostendeckende Patientenversorgung zu gewährleisten.

Die zeitnahe und vollständige Dokumentation ist für die erfolgreiche Abrechnung bei den Kostenträgern von zentraler Bedeutung. Nuance-Lösungen punkten auch hier. Sie sorgen nicht nur für eine schnellere Eingabe und ausführlichere Berichte, sondern auch für eine genaue Kodierung der Informationen und eine fristgerechte Übermittlung der elektronischen Unterlagen.

Gerade die für die Abrechnungsprüfung kritischen Punkte wie Überschreitung der unteren Grenzverweildauer (uGVD) können so im Vorfeld oder bei Einsprüchen besser nachgewiesen werden.

Der wirkungsvollste Ansatz für eine schnelle Abrechnung ist, die Behandlungskosten möglichst zeitnah und vollständig beim MDK einzureichen. Dabei ist nachzuweisen, dass die Leistungen ausreichend, zweckmäßig und wirtschaftlich waren. Hier sind diktierbare Berichte nachweislich vollständiger und umfangreicher als getippte. Die Dokumentationen sind im Mittel 82% länger, wie eine Studie der Uniklinik Düsseldorf ergab. Ein weiterer positiver Effekt: Bei den diktierbaren Berichten verkürzte sich die Bearbeitungszeit um gut ein Viertel.²



61%

der Gesamtkosten
der Krankenhäuser

¹ HIMSS Europe: Kennen Akutkrankenhäuser in Deutschland die Kosten ihrer Dokumentation?, 2015.

² Analysis of Documentation Speed Using Web-Based Medical Speech Recognition Technology: Randomized Controlled Trial - Dr. med. Markus Vogel, Dr. med. Wolfgang Kaisers, Dr. med. Ralf Wassmuth, Dr. med. Ertan Mayatepek, Published on 03.11.15 in Vol 17, No 11 (2015): November, Journal of Medical Internet Research, <http://www.jmir.org/2015/11/e247>

Immer vollständige und aktuelle Dokumentation

Die Geschwindigkeit der Dokumentation sorgt dafür, dass die Dokumentation immer aktuell und komplett vorliegt. Das optimiert die medizinische Versorgung – gerade auch bei der Nachbehandlung der Patienten. Entlassbriefe stehen zeitnah für die ambulante Nachversorgung zur Verfügung, was deren Qualität verbessert und den Aufwand für Fach- und Hausärzte minimiert.

Einfacher Umstieg – unmittelbarer Nutzen

Der Umstieg ist unkompliziert, da schon bislang die meisten Berichte und Briefe diktiert werden. Der Nutzen zeigt sich unmittelbar in beschleunigten Prozessen und sofortiger Verfügbarkeit der Befunde, Berichte und Patienteninformationen. Auch die Kostenreduzierung bei der Transkription wird unmittelbar spürbar – genauso wie die verbesserte Kommunikation der Ärzte untereinander und mit ihren Patienten.

Die Vorteile von Dragon Medical für Controlling und IT:

- Schnellere Vergütung und weniger Kürzungen
- Verbesserte Zusammenarbeit mit den Einweisern
- Rechtssichere Dokumentation und Speicherung
- Unkomplizierte IT-Integration in alle Systeme
- Effizienteres und stressfreieres Arbeiten für Ärzte und Pflegepersonal
- Weniger Zeitaufwand und Personalkosten für die Dokumentation

Immer auf der sicheren Seite – auch aus IT-Perspektive**Rechtssicherheit und Datensicherheit**

Die Dragon Medical-Lösungen von Nuance ermöglichen eine rechtssichere elektronische Dokumentation und Speicherung und eliminieren zugleich Fehlerquellen wie den Verlust oder die Beschädigung von Daten, die bei herkömmlichen Diktiergeräten auftreten können. Das Paket beinhaltet immer erprobte Datenschutzmechanismen, unabhängig davon, ob es als Insellösung oder als integrierter Bestandteil einer größeren IT-Struktur funktionieren soll.

Nahtlose IT-Integration

Auch aus IT-Sicht ist die Umstellung auf die Dokumentation mit Spracherkennung einfach umsetzbar. Denn sie fügt sich nahtlos in bestehende Prozesse ein. Wahlweise kann sie auch sukzessive und granular als neuer Prozess ausgerollt werden. Das gilt auch für die nachträgliche Optimierung von Abläufen.

Egal ob Windows, Citrix, Linux oder Private-Cloud – die medizinische Spracherkennung von Nuance lässt sich mit geringem Aufwand in Ihre bestehende IT-Infrastruktur integrieren. Es ist dabei unerheblich, ob es sich um einen Einzelplatz, eine krankenhausweite oder gar regionale Lösung handelt. Die Nuance-Lösung kann als integraler Bestandteil eines Informationssystems oder als eigenständiges System operieren. Sie lässt sich problemlos skalieren und bietet Wahlfreiheit bei der Kombination von Front- und Backend.

„Vor fünf Jahren haben wir jährlich gerade knapp 33.000 Patienten behandelt, heute sind es 37.000. Diese Steigerung können wir nur bewältigen, wenn auch die begleitenden Prozesse angepasst werden.“

Inga Romer
Malteser Rhein-Ruhr gGmbH

Mehr persönliche Zuwendung – so kommt medizinische Spracherkennung Patienten zugute

Die Qualität der Arzt-Patienten-Beziehung ist entscheidend für den Behandlungserfolg. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist, dass sich der Arzt ausreichend Zeit für das persönliche Gespräch nimmt und dem Patienten seine

ungeteilte Aufmerksamkeit schenkt. Doch allzu häufig bleibt zu wenig Zeit für Nachfragen und ausführliche Erklärungen. Rund 40 % aller Patienten fühlen sich deshalb im Arztgespräch gehetzt und nicht ausreichend gut betreut.¹



40%

der Patienten fühlen sich beim Arztgespräch gehetzt

¹ The role of the Art of Medicine in a Digital World, Nuance Commissioned Research 2015, http://www.nuance.com/ucmprod/groups/healthcare/@web-enus/documents/collateral/nc_031636.pdf



Der Patient im Fokus

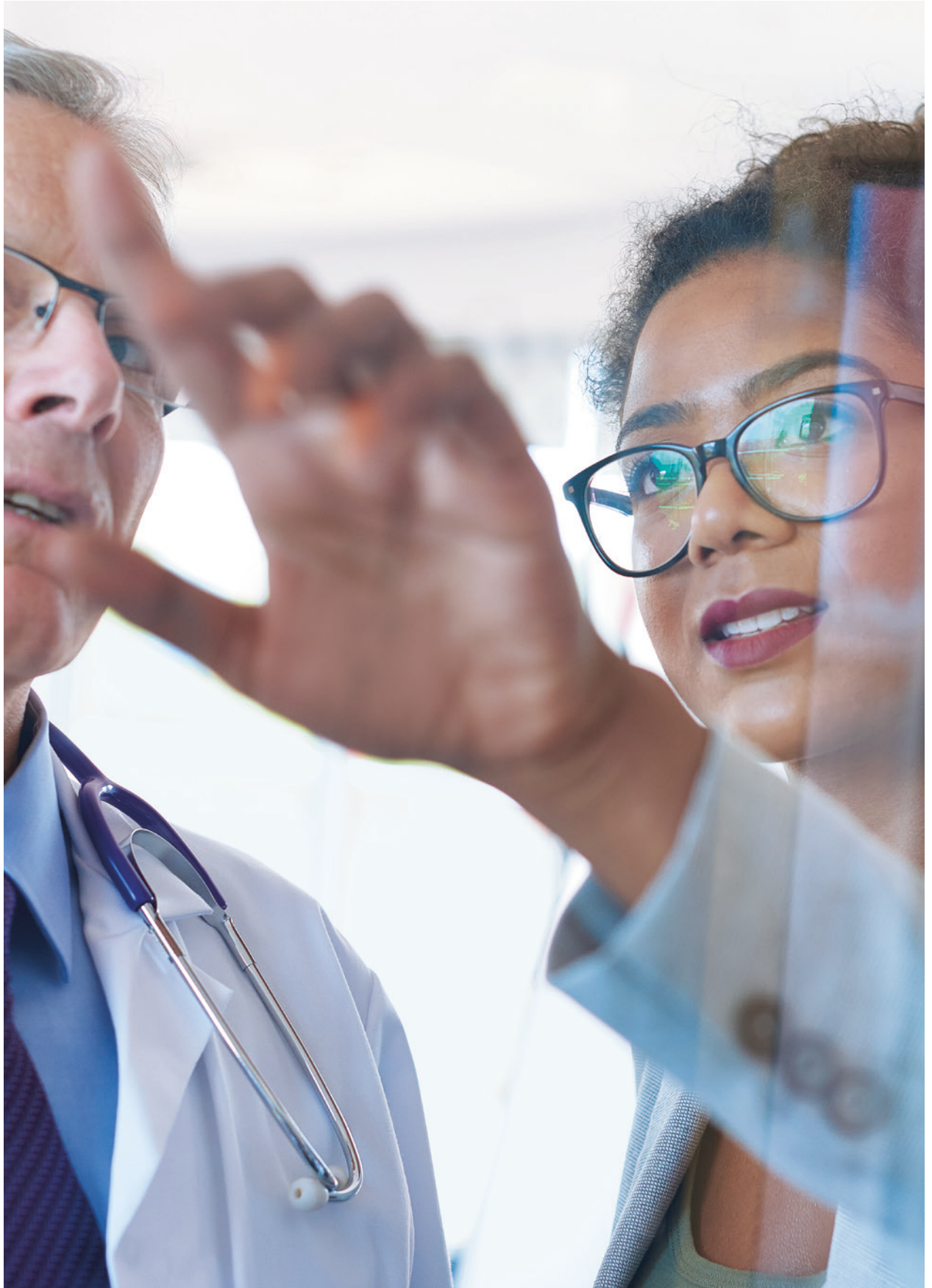
Der Einsatz von Spracherkennung für die medizinische Dokumentation ermöglicht nicht nur mehr zeitliche Freiräume, sondern durchbricht auch die Fokussiertheit des Arztes auf Bildschirm und Tastatur. Die Nuance-Lösungen erlauben es dem Arzt, auch während der Dokumentation die Beziehung mit dem Patienten aufrechtzuerhalten. So rückt der Patient wieder ins Zentrum der ärztlichen Aufmerksamkeit.

Transparenz schafft Vertrauen

Den Patienten bleibt der mit ihrer Behandlung verbundene Dokumentationsaufwand in der Regel verborgen. Sie bekommen jedoch die Auswirkungen zu spüren: seltene und kurze Visiten, kaum Zeit für Nachfragen und Gespräche sowie Entlassbriefe, die oft erst lange nach Ende der ambulanten Nachbehandlung beim Haus- oder Facharzt eintreffen. Einen ganz anderen Eindruck gewinnen Patienten bei der Dokumentation mit Spracherkennung: Wer die ärztliche Dokumentation live hört, fühlt sich nicht nur besser in die Behandlung eingebunden, sondern entwickelt auch mehr Einverständnis und Engagement, was die Wahrscheinlichkeit eines Behandlungserfolgs erhöht.

Die Vorteile von Dragon Medical für Patienten:

- Mehr Zuwendung vom Arzt
 - Miterleben der Dokumentation – und der entsprechenden Sorgfalt
 - Alle Behandler sind immer auf dem gleichen Informationsstand
 - Die Patientenakte liegt vor, bevor der nächste Behandlungsschritt beginnt
-



„Mit Dragon Medical Direct wird die Dokumentation ganz einfach dann erledigt, wenn sie anfällt. Der OP-Bericht ist fertig, wenn der Patient aus dem OP kommt, und der Arztbrief liegt vor, wenn der Patient das Krankenhaus verlässt.“

Oberarzt Rudolf Benz, Chirurgie,
Hunsrück Klinik der Stiftung kreuznacher diakonie

Entdecken Sie die Nuance-Lösungen und erfahren Sie mehr zum Thema Spracherkennung: www.nuance.de/gesundheit.



www.nuance.de/gesundheit



@voice4health

Über Nuance Communications

Nuance ist Marktführer für Lösungen, die nicht nur die Sprache, sondern auch medizinische Fachtermini erkennen, sodass intelligente und effiziente Entscheidungen getroffen werden können. So bietet Nuance Produkte und Dienste, die den gesamten medizinischen Dokumentationsprozess verbessern: Erfassung der vollständigen Patientenakte, Dokumentation, Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften und Abrechnungen. Über 500.000 Klinikärzte und 10.000 Gesundheitsorganisationen weltweit nutzen die preisgekrönten, sprachaktivierten Dokumentations- und Mobilitätslösungen von Nuance, um Arbeitsabläufe in Kliniken und Arztpraxen zu verbessern. Nuance betreibt regionale Niederlassungen in 45 Ländern und pflegt eine bedeutende internationale Präsenz in Australien, China, Großbritannien, Deutschland, Kanada, Japan, Brasilien und Belgien. Verkaufsstandorte gibt es in mehr als 70 Ländern. Der Hauptgeschäftssitz von Nuance befindet sich in Burlington im US-Bundesstaat Massachusetts.